

Schachklub knackt 100-Mitglieder-Marke

27.12.12

Neumarkter Denksportler haben weiter Zulauf — Sieger der Stadtmeisterschaft geehrt

NEUMARKT — Zum Jahresausklang trafen sich die Mitglieder des Schachklubs Neumarkt zur Weihnachtsfeier. In seinem Rückblick sprach Vorsitzender Sebastian Mösl vom erfolgreichsten Jahr der Vereinsgeschichte.

Mösl ging wie schon anlässlich der Jahresversammlung (wir berichteten) auf all die regionalen, nationalen und internationalen Resultate ein, mit denen Mitglieder des Schachklubs 2012 glänzen konnten. Darüber hinaus gab es auch wieder viele gesellige Veranstaltungen und öffentliche Aktionen: Kegelabend, Schafkopfturnier, Mädchenschachtag, Grillfeier und Jugendzeltlager standen genauso auf dem Programm wie Ferienkurse, Teilnahme am Hoffest des G6 sowie am Volksfestzug.

Der Schachklub Neumarkt durchbrach im laufenden Jahr erstmals in seiner Geschichte die 100-Mitglieder-Marke, womit man die Mitgliederzahl in den vergangenen sieben Jahren um über 60 Prozent steigerte. Diese bemerkenswerte Entwicklung bestätigt nachhaltig die gute Vereinsarbeit, sagte Sebastian Mösl.

Anschließend wurden die Siegerehrungen der diesjährigen Stadtmeister-



Stadtmeister Martin Simon (Mitte) mit Maximilian Lutter (links, U20) und Lorenz Schilay (U14). Foto: privat

schaften durchgeführt. Bei den Jüngsten in der U14 setzte sich Lorenz Schilay vor Eva Schilay und Paul Neppert durch. Neuer Jugendstadtmeister in

der U20 wurde Maximilian Lutter vor Kevin Beesk und Lorenz Schilay. Den Titel bei den Erwachsenen sicherte sich in einem dramatischen Finale Martin Simon punktgleich vor den Nachwuchsspielern Lorenz Schilay und Maximilian Lutter.

Spieler des Jahres

Danach wurden Kevin und Yannick Beesk für ihre zehnjährige Mitgliedschaft sowie zweiter Vorsitzender Wolfgang Brunner für seine Verdienste um den Verein geehrt. Im Anschluss folgte zum zweiten Mal die Auszeichnung zum Spieler und Jugendspieler des Jahres, zu deren Wahl die Mitglieder aufgerufen waren. Bei der Jugend bekam Lorenz Schilay die meisten Stimmen, den Titel „Spieler des Jahres“ teilen sich Martin Simon und Maximilian Lutter, die jeweils dieselbe Stimmzahl erhielten. nn